

Solarrennen „Sonne macht schnell“

... die fünfte Teilnahme am Solarrennen war wieder mal erfolgreich. Am 4. Juni 2019 haben neun Schüler*innen des AT-Kurses von Herrn van Halteren an dem Solarrennen „Sonne macht schnell“ an der Europaschule teilgenommen. Mit selbstgebauten Solarfahrzeugen galt es in verschiedenen Classements, eine 20m lange Rennstrecke zu überwinden. Diesmal konnte durch das sonnige Wetter outdoor gefahren werden.

Das Projekt Solarrennen an der GSG

Die motivierten und technikbegeisterten Schülerinnen und Schüler des AT-Kurses Klasse 7 von Herrn van Halteren haben am Solarrennen an der Europaschule teilgenommen. Seit Februar wurde an den unterschiedlichen Fahrzeugtypen gearbeitet. Bis zur ersten Testfahrt war es ein weiter Weg, denn die Fahrzeuge werden nicht nach einem bestehenden Bauplan erarbeitet, sondern sind jeweils Prototypen und Unikate, die es so zuvor noch nicht gab.

Wie immer wurde die Zeit für Montage, Lackierung und Testfahrten am Ende knapp, dennoch konnten wir dieses Jahr insgesamt 7 Fahrzeuge zum Rennen melden, in drei verschiedenen Rennserien. Krankheitsbedingt konnten dann jedoch nur 5 Fahrzeuge an den Start gehen.

1 Team hat ein Fahrzeug in der Klasse der Design-Cars angefertigt, diese sehr kreative Variante stellte ein fahrendes Wohnzimmer dar. Hier war die Herausforderung, das große Modell in eine fahrbare Variante zu modifizieren. Erstmals haben wir einen sehr erfolgreichen 2ten Platz erzielt und konnten nicht nur mit einem tollen, arbeitsintensiven Design, als auch mit einer tollen Funktionalität überzeugen.

Nach dem erfolgreichen letzten Jahr mussten wir feststellen, dass die Konkurrenz nicht schläft und mit vielen ultraleichten Werkstoffen und Bauteilen aus dem 3d-Drucker arbeitet, trotz unserer soliden Modelle konnten wir in diesem Jahr bei den Classic-Cars 1 keine Siege erzielen. In dieser Rennserie ist die Herausforderung, ein möglichst schnelles Fahrzeug mit relativ geringer Fläche an Solarzellen zu konstruieren. Die Renner fuhren dann im k.o.-Verfahren gegeneinander, parallel wurden die Zeiten gemessen.

Bei den Classic Cars 2 mit ca. 160cm² Fläche Solarzellen konnten wir mit etwas Glück und technischen Ausfällen bei der Konkurrenz einen respektablen 4 Platz von 22 erzielen.

Neben den guten Platzierungen und tollen Preisen, hatten alle Teilnehmer viel Spaß bei der Arbeit und sind stolz auf ihr selber geplantes und gefertigtes Fahrzeug.

Ansprechpartner: Herr van Halteren, halt@gsg-do.de